

Amtsblatt Waldbronn KW 22/2016

Lässt sich der Kreis schließen?

Die immer dichtere Vernetzung aller Lebensbereiche schafft immer mehr Verbindungen und bündelt so immer mehr Wissen und Kompetenzen. Beispiel: die **Allianz für Beteiligung**, deren Ziel die landesweite Förderung von Bürgerbeteiligung ist. Von lokalen Bürgerinitiativen bis hin z.B. zum Städtetag Baden-Württemberg führt dieses Netzwerk die unterschiedlichsten Akteure aus Gesellschaft, Verwaltung und Politik zusammen. Unterstützt wird es dabei vom Staatsministerium, der Führungsakademie Baden-Württemberg, der Baden-Württemberg-Stiftung, der Robert-Bosch-Stiftung und der Bräuninger-Stiftung.

In dieses Netz ist auch Waldbronn aufs engste eingewoben: die Gemeinde ist z.B. Mitglied im **Gemeindenetzwerk Bürgerschaftliches Engagement**. Dessen **Fachberatung** berät und unterstützt seine Mitgliedskommunen in allen Fragen rund um Beteiligung und Teilhabe. Und es ist wiederum Netzwerkpartner der "Allianz für Beteiligung" – genauso wie unsere Initiative, die ihrerseits diese Kontakte in das Aktionsbündnis **Gemeinsam für Waldbronn** einbringt. Das gebündelte Know-how aus diesem großen Kreis, der letztlich auch **alle** Akteure hier vor Ort eng miteinander verbindet, wäre also riesig...

Ob dieser Kreis sich schließen lässt? Mit dem **Themenabend "Bürgerbeteiligung in kleinen Städten und Gemeinden"** will das lokale Netzwerk „Gemeinsam für Waldbronn“ jedenfalls seinen Teil dazu beitragen. Die zahlreichen Anmeldungen zeigen, dass das Leitbildthema „Beteiligung“ auch von vielen anderen Bürgern Waldbronns und der Region ernst genommen wird.

Alle weiteren Infos zur Veranstaltung am **7. Juni** (18 Uhr, Restaurant Albhöhe) finden Sie bei **www.allianz-fuer-beteiligung.de** unter der Rubrik **Veranstaltungen**, bei **www.zukunft-waldbronn.de** und **www.unserwaldbronn.de**. Noch nicht angemeldet? Kein Problem, für Kurzentschlossene haben die Veranstalter einige Plätze reserviert!

Wolfgang Ehrle, Gert Wicke